

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

171. Ergebnis der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal)

172. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Astrid Weiss (beantragte Venia: „Human-Computer Interaction“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

173. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Ann Cathrice George (beantragte Venia: „Erziehungswissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

174. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Alexander Höllwerth (beantragte Venia: „Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

175. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Allgemeinen Personals im Fakultätsrat der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften

176. Festlegung von Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

177. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

178. Festlegung von Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrats der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

179. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professorenkurie im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

180. Kundmachung der Wahl der Vertreter:innen des Mittelbaus im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

181. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Umwelt und Biodiversität

182. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professoren/innen-Kurie im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

183. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

184. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

185. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Professor*innen im Fakultätsrat der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und der Wahl

des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Professor*innen

186. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Volkswirtschaftslehre

187. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre

188. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

189. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik

190. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Soziologie und Sozialgeographie

191. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie

192. Ergebnis der Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Personals der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

193. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin des Mittelbaus an der School of Education

194. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

195. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

171. Ergebnis der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal)

Aufgrund der konstituierenden Sitzung des Betriebsrates II (allgemeines Universitätspersonal) am 11. Jänner 2022 lautet die Zusammensetzung:

Vorsitzende des Betriebsrates: ADir. Reg.R. Josefine H. Puntus

Erste stv. Vorsitzende des BR: Mag. Ingeborg Schrems
Zweite stv. Vorsitzende des BR: AR Sabine Czernuschka

Schriftführerin: Mag. Ingeborg Schrems
Stv. Schriftführer: Christoph Krainer, BA.

Weitere ordentliche Mitglieder des Betriebsrates:
Kurt Butter, Mag. DI Ursula Brandweiner, Foidl Sabine, Hermann Kunstmann, Dr. Karin Oberascher, Siegfried Sommerauer, Mag. Christopher Spiegl BA., Agnes Spießberger

Ersatzmitglieder:
Mag. Karl Rothauer, Dr. Eva Herzog, Jens Rüdiger MA, Doris Pitzer, Michael Asen, Annemarie Mauracher, Lisa Reisenzan BA. BSc. MSc., Andrzej Duda, Cvetka Lipovnic MSc., Johannes Seidl,

Dominik Heintl, Edith Held, Dr. Irmgard Lahner, Theresa Pfeifenberger, Astrid Reiter, Ute Brandhuber-Schmelzinger, Jakob Müller BSc., Stefan Gmoser, Alexandra Koch, Dipl.-Geograf Petra Höpfner, Ursula Kaserbacher, Dietmar Dirnhofer, Mario Baraba, Mag. Caterina Ceschi, Johann Leitner, Funda Grabner, Hubert Auer, DI Harald Mühlfellner, Sebastian Haslauer, Andreas Zankl, Daniela Düregger, Patrick Wimmer BA. MA., Mag. Miriam Krög, Stefan Kößlbacher, Mag. Martha Schweissgut, Robert Langgartner (ruhend), Mag. Susanne Höll MA., Alexander Wimmer, Rosemarie Probst, Simon Haigermoser MSc., Laura Sampl, Xuan Wang Reisinger, Doris Stampfer, Mag. Markus Fischer

172. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Astrid Weiss (beantragte Venia: „Human-Computer Interaction“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Montag, 24. Jänner 2022 um 15:00 Uhr

Videokonferenz (Webex):

Alle Interessent/innen können mit dem LINK teilnehmen

<https://uni-salzburg.webex.com/uni-salzburg/j.php?MTID=ma14730d3e335c59ac4cd669e47ad0c>

Thema:

One cannot know everything' — On the Need of Epistemological Diversity In Human-centered Human-Robot-Interaction Research

Vortragssprache: Englisch

Univ.-Prof. Mag. Dr. Manfred Tscheligi
Vorsitzender der Habilitationskommission

173. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Ann Cathrice George (beantragte Venia: „Erziehungswissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Mittwoch, 02. Februar 2022, von 10.30 bis 12.00 Uhr

Videokonferenz (Webex-Meeting):

Für die Teilnahme am öffentlichen Kolloquium per Video ist eine Anmeldung bis spätestens 31.01.2022 an das Postfach GW-Priority@plus.ac.at erforderlich.

Technische Hinweise ergehen rechtzeitig vor dem Kolloquium an alle angemeldeten Personen vom Postfach GW-Priority.

Thema: „Quo vadis, educational assessment?“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Burkhard Gniewosz
Vorsitzender der Habilitationskommission

174. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Alexander Höllwerth (beantragte Venia: „Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Montag, 31. Jänner 2022, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Videokonferenz (Webex-Meeting):

Für die Teilnahme am öffentlichen Kolloquium per Video ist eine Anmeldung bis spätestens 28. Jänner 2022 an das Postfach KW-Priority@plus.ac.at erforderlich.

Technische Hinweise ergehen rechtzeitig vor dem Kolloquium an alle angemeldeten Personen vom Postfach KW-Priority.

Thema: „Literatur zwischen Recht und Moral. Reflexionen anhand von Lev N. Tolstojs *Voskresenie* und Franz Kafkas *Der Prozess*“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Peter Deutschmann
Vorsitzender der Habilitationskommission

175. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Allgemeinen Personals im Fakultätsrat der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften

Die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Allgemeinen Personals im Fakultätsrat der Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften findet am

Mittwoch, 02.02.2022 um 10:00 Uhr online

im Rahmen eines Webex-Meetings und mittels PLUS Wahlen statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

176. Festlegung von Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrates der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät sind vom Dekan im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z 1 und 2 UG), des allgemeinen Personals (§ 94 Abs. 3 UG) sowie der Studierenden wie folgt festgelegt worden:

Größe: 21 stimmberechtigte Mitglieder

Zusammensetzung:

Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG: 6 Mitglieder

Vertreter*innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG: 6 Mitglieder

Vertreter*innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG: 3 Mitglieder

Vertreter*innen der Studierenden: 6 Mitglieder

177. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professor*innen im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Mitglieder aus der Professor*innenkurie im Fakultätsrat der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät findet am

Mittwoch, 02.02.2022, von 15:00 bis 17.00 Uhr

online im Rahmen eines Webex-Meetings und mittels PLUS Wahlen statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

178. Festlegung von Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrats der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Größe und Zusammensetzung des Fakultätsrats der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät wurde im Einvernehmen mit dem DekanInnen-Team, den 3 KuriensprecherInnen, sowie den Studierenden der NLW wie folgt festgelegt:

Größe: 20 stimmberechtigte Mitglieder

Zusammensetzung:

Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 1 UG: 6 Mitglieder

Vertreter:innen des wissenschaftlichen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 2 Z 2 UG: 6 Mitglieder

Vertreter:innen des allgemeinen Universitätspersonals gem. § 94 Abs. 3 UG: 4 Mitglieder

Vertreter:innen der Studierenden: 4 Mitglieder

179. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professorenkurie im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Mitglieder der Professorenkurie im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät findet am

Freitag, den 4.2.2022 um 12:00 Uhr

im Dekanatssitzungssaal der NAWI statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

180. Kundmachung der Wahl der Vertreter:innen des Mittelbaus im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Vertreter:innen des Mittelbaus des Mittelbaus im Fakultätsrat der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät findet am

Donnerstag, den 3.2.2022 um 11:00 Uhr

im AudiMax (HS 401) der NAWI statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

181. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Umwelt und Biodiversität

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats für den Fachbereich Umwelt und Biodiversität wurde mit der Fachbereichsleitung im Einvernehmen mit den Kurien SprecherInnen festgelegt:

4 UniversitätsprofessorInnen

5 Mittelbau

4 Allgemeines Universitätspersonals

4 Studierende

182. Kundmachung der Wahl der Mitglieder der Professoren/innen-Kurie im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

Die Wahl der Mitglieder der Professoren/innen-Kurie im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität findet am

Freitag, 04.02.2022 von 11:00-12:00 Uhr

im „Besprechungszimmer des FB“ (Raum Nr. D-2.054, NLW) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung

183. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

Die Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität findet am

Donnerstag, 03.02.2022 von 13:00-14:30 Uhr

im HS 401 (Audimax) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung

184. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Umwelt und Biodiversität

Die Wahl zur Entsendung der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals in den Fachbereichsrat des FB Umwelt und Biodiversität findet am

Mittwoch, 02.02.2022 von 12:30-14:00 Uhr

im AudiMax der NLW statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

185. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Professor*innen im Fakultätsrat der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und der Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Professor*innen

Die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Professor*innenkurie im Fakultätsrat der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und die Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Professor*innen findet am

Mittwoch, den 2. März 2022, 18:00 bis 20:00 Uhr

online im Rahmen eines Webex-Meetings und mittels PLUS Wahlen statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

186. Zusammensetzung des Fachbereichsrats Volkswirtschaftslehre

Die folgende Zusammensetzung des Fachbereichsrats Volkswirtschaftslehre (VWL) wurde mit dem Fachbereichsleiter VWL im Einvernehmen mit den Vertretungen des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 Abs. 2 Z1 und Z 2 UG), des allgemeinen Personal (§ 94 Abs. 3 UG) sowie den Studierenden festgelegt:

1 Universitätsprofessor

1 Universitätsdozent:in bzw. wissenschaftliche Mitarbeiter:in

1 Studierende:r

1 Person des allgemeinen Universitätspersonals

187. Kundmachung der Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre

Die Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Mittelbau im Fachbereichsrat des Fachbereichs Volkswirtschaftslehre findet am

Donnerstag, 27. Jänner 2022, 09:00-10:00 Uhr, online

statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

188. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces

Die Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Professor:innen des Fachbereichs Artificial Intelligence and Human Interfaces erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher: Univ.-Prof. Mag. Dr. **Andreas Uhl**
Stellvertreter: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Ph.D. **Christoph Frauenberger**
Stellvertreter: Univ.-Prof. Dipl.-Inform. Dr.-Ing. **Christian Borgelt**

189. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik

Die Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Mathematik erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglied: **Beatrice Haring**

190. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Soziologie und Sozialgeographie

Die Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin für die ProfessorInnenkurie am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecherin: Univ.-Prof. Dr. **Kornelia Hahn**
Stellvertreter: Univ. Prof. Dr. **Andreas Koch**

191. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie

Die Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin für den Mittelbau am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher: Assoz.Prof. Dr **Wolfgang Aschauer**
Stellvertreterin: Assoz.-Prof. Dr. **Stefanie Hürtgen**

192. Ergebnis der Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des Allgemeinen Universitätspersonals erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecherin: Dr. **Eva Herzog**, MBA
Stv. Kuriensprecher: **Michael Asen**

193. Ergebnis der Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin des Mittelbaus an der School of Education

Die Wahl des Kuriensprechers/der Kuriensprecherin des Mittelbaus an der School of Education erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher: Mag. **Matteo Carmignola**, MA
Stellvertreterin: Mag. **Clara Kuhn**

194. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0019/1-2022

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.061,50 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 28. Februar 2025
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Chemie und Bioanalytik; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden; Mitarbeit bei der Chemikalienlager-Verwaltung, Mitarbeit in der Administration
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Chemie oder vergleichbare Studienrichtung

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: praktische Erfahrungen in Bioanalytik niedermolekularer Verbindungen, Chromatographie, Massenspektrometrie, Omics-Analysen, computergestützte Datenauswertung, Lehre der Grundlagen der Chemie, Lehre (Bio-) Analytische Chemie
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5738 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

GZ A 0020/1-2022

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.061,50 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Computational Systems Biology; Methodenentwicklung zur quantitativen Analyse und Interpretation von multi-omics (epigenome, transcriptome, proteome, genetic oder drug screens) und single-cell Datensätzen; Prozessierung von Rohdaten; Integration interner und externer Datensätze mit Methoden der Statistik und des Machine Learnings; Lehre mit Schwerpunkt Computational Systems Biology und Bioinformatik im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden; Mitbetreuung von Praktika; Nebenbetreuung von Abschlussarbeiten; Mitbetreuung der HPC Infrastruktur; Mithilfe bei der Organisation von Tagungen, Webauftritt, Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit; Unterstützung beim Einwerben von Drittmitteln; Erstellung von Publikationen
- Anstellungsvoraussetzungen: facheinschlägiger Studienabschluss mit Doktorat (zb: Bioinformatik, Computer Science, Statistik, Physik); Publikationserfahrung im Bereich Computational Biology; Erfahrung mit statistischen Analysen und machine learning Algorithmen; Umfassende Kenntnis der Programmiersprachen R und / oder Python
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Integration von multi-omics und single-cell Datensätzen; detaillierte Kenntnis von machine learning Modellen und / oder der mathematischen Modellierung biologischer Systeme; Erfahrung mit Forschung an Immunsystem oder Krebszellen; interdisziplinäre Arbeitsweise; sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift; Auslandserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständige und sorgfältige Arbeitsweise; Eigeninitiative; Flexibilität; Belastbarkeit; hohes Engagement; Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5797 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

GZ A 0021/1-2022

Am **Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Sportpsychologie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sportwissenschaften oder Psychologie; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Schwerpunkt im Bereich psychologische Bewegungsforschung und Feedback/Lernen; sehr gute Methoden- und Statistikenkenntnisse für komplexe längsschnittliche Forschungsdesigns, Erfahrungen in der Feldforschung, sehr gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Interesse am interdisziplinären Arbeiten und entsprechende persönliche Eigenschaften wie Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Interesse an kreativen Lösungsansätzen und nachfolgenden fachwissenschaftlichen Aufbereitungen, Stressresistenz; Skilaufkenntnisse

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4857 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

GZ A 0022/1-2022

Am **Fachbereich Öffentliches Recht** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 2.030,80 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Verwaltungsrecht und Verfassungsrecht; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 2 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: ausgezeichnete Dissertation, im Idealfall publiziert; gute EDV- und Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit, ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten

Auskünfte werden gerne unter andras.jakab@plus.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0161/1-2021

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. **chemisch-techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt

€ 2.528,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Labormanagement, Wartung und Betreuung von Massenspektrometern und Chromatographen, Betreuung von Computern, Durchführung von Messungen an den Analysengeräten, Betreuung der Stickstoffversorgung (flüssig und gasförmig) für das gesamte Gebäude Hellbrunner Straße 34
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, Ausbildung als chemisch-technische/r Assistent/in oder vergleichbare Qualifikation
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen mit dem Betrieb und der Wartung von Analysegeräten, v.a. Chromatographen und Massenspektrometern, Erfahrung mit der Durchführung von Auswertungen analytischer Messungen, Erfahrung mit IT Hard- und Software für Messgeräte
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Organisationstalent

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5738 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

GZ A 0023/1-2022

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle **e. techn. Assistent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit bei der Organisation, Verwaltung, Instandhaltung und Betrieb der Core Facility Advanced Microscopy and Imaging am Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie; Unterstützung der Leitung der Core Facility und der wissenschaftlichen Arbeitsgruppen bei der Herstellung mikroskopischer Präparate und der Erstellung mikroskopischer Aufnahmen für Forschung und Lehre; budgetäre Verwaltung der Technologieplattform Advanced Microscopy and Imaging
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung, Ausbildung als techn. Assistent*in oder äquivalente Ausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Grundkenntnisse in Histologie und Mikroskopie; Laborerfahrung, gutes Englisch in Wort und Schrift, allgemeine EDV-Kenntnisse, Kenntnisse in EDV-gestützter Bildanalyse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Sorgfalt, Flexibilität, hohe Bereitschaft zum Erlernen neuer Techniken

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5792 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

GZ A 0027/1-2022

In der **Abteilung Gebäude und Technik** gelangt die Stelle e. **Veranstaltungsbetreuer*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.082,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: flexibles Arbeitszeitmodell
- Aufgabenbereiche: operative Veranstaltungsbetreuung und Hausdienst; flexible Tagesarbeitszeit in Abstimmung mit Abend-, Wochenend- und Feiertagsveranstaltungen; fallweise Koordination mit Sicherheitsdiensten und Behörden; Mithilfe im Hausdienst bei anfallenden Aufgaben z.B. Vorbereitung und Aufbau von Bühnenteilen, Mobiliar, Bestuhlung usw.; Brandschutz und Sicherheit
- Anstellungsvoraussetzungen: hohe zeitliche Flexibilität (Abend, Wochenende, Feiertage); abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf z.B. HKLSE oder ähnlicher Berufe; MS-Office Grundkenntnisse; Bereitschaft zur Ausbildung im Brandschutz
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bereich Organisation und Abwicklung von öffentlichen Veranstaltungen, Interesse an den Themen Brandschutz, Sicherheit, Wartung und Instandhaltung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe Flexibilität, Bereitschaft zu Überstunden, gepflegtes und freundliches Auftreten, hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung, Interesse und Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2200 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 9. Februar 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Teamkoordinator*in IT-Einkauf

GZ A 0024/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- Verantwortung für die Themen IT-Einkauf
- Teamkoordination des Teams "IT-Procurement Services" innerhalb der IT-Services
- selbständige Bestellabwicklungen
- IT Lieferanten- und Vertragsmanagement
- Reporting
- Prozessoptimierung und Umsetzung von (Digitalisierungs-)Projekten in diesem Bereich
- enge Zusammenarbeit mit den technischen Teams und dem CIO

Anstellungsvoraussetzungen:

- kaufmännische Ausbildung (Studium, Handelsschule, Handelsakademie o.Ä.)
- ausgeprägte IT-Affinität und Begeisterung für neueste Technologien

- analytisch-logisches Denkvermögen und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Durchsetzungsfähigkeit und lösungsorientiertes Arbeiten
- hohe Kund*innen- und Serviceorientierung
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrung mit SAP FI/CO
- Projektmanagement Erfahrung

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- eigenverantwortliche Arbeitsweise mit starkem Teamspirit
- strukturierte Arbeitsweise
- hohe Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0024/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter*in IT-Einkauf

GZ A 0025/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung voraussichtlich bis 30.09.2023
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 25
- Arbeitszeit: Gleitzeit bzw. nach Vereinbarung

Aufgabenbereiche:

- Beantwortung von Anfragen im Bereich IT Beschaffung
- Angebotseinholung und Erstellen von Angebotsvergleichen
- Dokumentation in unserem Beschaffungssystem
- Bearbeiten des Rechnungseingangs
- selbständige Bestellabwicklungen
- Erstellen von Auswertungen
- Kontrolle des Wareneingangs
- enge Zusammenarbeit mit den technischen Teams
- sehr gute Microsoft Office Kenntnisse
- aktive Mitarbeit bei der laufenden Optimierung der Prozesse

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung (idealerweise im kaufmännischen Bereich)
- hohe Kund*innen- und Serviceorientierung
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Erfahrung mit SAP FI/CO

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- eigenverantwortliche Arbeitsweise mit starkem Teamspirit
- strukturierte Arbeitsweise
- hohe Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 1.381,40 brutto (14× jährlich), Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0025/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Junior IT Communication Engineer

GZ A 0026/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- Wartung und Administration der CISCO Telefonanlage nach einer umfassenden Einschulungsphase
- Mitarbeit bei der Neuausrichtung im Bereich Communication Services an der PLUS (Projektmitarbeit)
- Gewährleistung der Einhaltung der SLA's in diesem Bereich
- Gewährleistung des korrekten und effizienten Betriebs
- 2nd Level Support, sowie Schulung des 1st Level Supports
- Dokumentation
- laufende Betreuung und Weiterentwicklung der Umgebung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich IT oder Telefonie (HTL, Lehre, Studium, etc.)
- erste Berufserfahrung in einem der beiden Bereiche
- zuverlässiges lösungsorientiertes Arbeiten
- hohe Kund*innen- und Serviceorientierung

- Führerschein B
- gute Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Erfahrung in der Betreuung und Wartung von VOIP Telefonanlagen (CISCO von Vorteil)

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Begeisterung für neue und moderne Technologien
- Professionalität im Umgang mit Kund*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur ständigen Fort und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.210,20 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0026/1-2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Bewerbungsfrist bis 23. Februar 2022

195. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

The **Department of Sociology** at the Paris Lodron University of Salzburg (PLUS) invites applications for a Ph.D./prae-doc position, beginning in April 2022, for a total period of 46 months. The position is anchored in the project "[VISION: Envisioning Convivial Europe](#)", funded by the Volkswagen Foundation.

By rendering visible the stories and visual images of, and with, local residents and mobile workers from Central and Eastern Europe, VISION aims to co-generate critical and transformative knowledge of a more just, sustainable and convivial Europe. The successful applicant will be part of the PLUS Team (PI, Ph.D. researcher, and student assistants) who will contribute to collecting data on and analyzing the life conditions in 'inner-peripheries' in Germany (Brandenburg) and Romania/Poland. S/He will examine thus far overlooked interlinkages between these peripherized places in Europe.

Candidates with solid training and experience in visual methods generally, and ethnographic(-documentary) filming making in particular, are encouraged to apply. The Ph.D. researcher is expected to conduct fieldwork and participate in dissemination activities (workshops, exhibitions, etc.). Through the VISION project, the Ph.D. researcher will be(come) familiar with creative and mixed methods, and gain teaching experience. The successful postholder will have access to international networks of academic, social, and creative actors in this field.

The main tasks will include:

- planning and conducting your own research in the framework of the VISION project (including international travel);
- completing your PhD thesis in 46 months;
- contributing to the conceptualization, methodology and data collection of the overall project, in particular those aspects related to visual methods;
- conducting workshops on mobile phone filming for research participants;
- participating in project meetings and events;
- contributing to team publications and reports;
- holding national and international conference presentations;

- co-conceptualizing and conducting mobile VISION exhibitions to ‘imagine’ and propose policy recommendations with research participants (public engagement);
- co-organizing team workshops and conferences;
- undertaking any other duties relevant to the research program; and
- teaching Master/Bachelor students affiliated with the project.

Rough schedule of the Ph.D. study:

The first half year will mainly be devoted to finalizing the PhD proposal, followed by pilot fieldwork in the second half of the year. The second year will focus on data collection, in particular fieldwork in Brandenburg and Romania/Poland. In the third year, the candidate will prepare her/his PhD manuscript. Follow-up data collection and updates will be conducted in order to fill gaps identified. The last year is for writing and finalizing the thesis.

Your profile:

- Master’s degree in Social Sciences (Sociology, Geography, Anthropology, Migration Studies, Communications, Media Studies, and Political Science) or a comparable background;
- Knowledge in transnationalism, labor migration, mobility studies, gender studies, and uneven development;
- Proven experience in empirical social research;
- Proven experience in creative, visual methods, more specifically in ethnographic(-documentary) filmmaking, including editing and sound arrangement;
- Committed to advancing critical and interdisciplinary perspectives on the issue of social injustices and uneven development in Europe;
- Critical thinker, analytical skills, and open-mindedness,
- Ability to work independently while being a good team player;
- Experience and interest in public engagement, such as research communication, e.g. via exhibitions, digital media, for wider audiences;
- Flexibility and ability to work under tight deadlines;
- Excellent oral and written communication skills in German and English; and
- Knowledge of Romanian, and/or Polish and socio-cultural context will be considered an advantage.

What we offer you:

The position offers employment of 30 hours per week for a maximum period of 46 months (standard contract in Austria). You will be pursuing your Ph.D. in an energetic and international working environment across multiple locations (Salzburg, Berlin, Amsterdam, Utrecht, Brandenburg, Poland and Romania), with Salzburg as the main base.

VISION consists of an interdisciplinary team, ranging from Sociology, Geography, and Transnational Migration Studies to Gender Studies. Team members consist of three senior researchers, two mid-career researchers, another Ph.D. candidate and student assistants, based at the DeZIM (“Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung”) in Berlin, the University of Amsterdam, the University of Utrecht as well as at the PLUS.

At the Department of Sociology in Salzburg, you will be embedded in the internationally oriented, inspiring, vibrant team “Social Change and Mobilities” (SCM) with three researchers and regular visiting scholars.

Depending on your previous educational profile, you will either be enrolled at the Graduate School for Social Sciences at the PLUS, or, alternatively, “[Wissenschaft + Kunst](#)”, which is a collaborative Graduate Program between the University of Mozarteum and the PLUS, combining Social Scientific and Artistic course work.

Your starting gross monthly salary will be ~€ 2,196, as stipulated in the [Collective Labor Agreement of Austrian University \(Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten\)](#). There will be two additional monthly payments a year.

The envisaged starting date is April 1, 2022.

Interested candidates should submit the following documents (in one PDF file) to Lucia Wöß (lucia.woess@plus.ac.at) by February 8, 2022:

- A two-page letter of motivation covering why you would be a good fit;
- a CV with a link to your visual output;
- two references whom we might contact;
- a writing sample (must not be published);
- a transcript of records; and
- graduation certificates.

If you have any questions or if you require additional information, please contact:

Professor Kyoko Shinozaki, Ph.D., kyoko.shinozaki@plus.ac.at

Department of Sociology | Paris Lodron University of Salzburg

Rudolfskai 42 | 5020 Salzburg | Austria

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 2. Februar 2022

Redaktionsschluss: Freitag, 28. Jänner 2022

Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>